

PRESSEMITTEILUNG

BBAW/PR- 15/2010

Europa im Nahen Osten – Der Nahe Osten in Europa

Herausgegeben von Angelika Neuwirth und Günter Stock

Berlin, 13. Juli 2010. Die Diskussion der Beziehungen zwischen Europa und dem Nahen Osten wird von einem Denken in Gegensätzen und mangelnder Kenntnis der historischen und zeitgenössischen Kontexte geprägt. Dabei sind die Geschichte und die Gesellschaften Europas und des Nahen Ostens seit der Antike eng miteinander verflochten. Die Voraussetzung für gegenseitiges Verstehen in von Globalisierungsprozessen geprägten Gesellschaften ist eine kritische Hinterfragung von Traditionen, auch der eigenen europäischen. Wissenschaft kann dazu beitragen, westlichen und östlichen Phänomenen den gleichen Rang zuzuweisen, um einen Ausweg aus Polemik und Apologetik zu eröffnen.

Der Band wurde von Angelika Neuwirth, die den Lehrstuhl für Arabistik an der Freien Universität Berlin innehat und Mitglied des Forschungsprogramms „Europa im Nahen Osten – Der Nahe Osten in Europa“ ist gemeinsam mit Günter Stock, Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, herausgegeben.

Er versammelt ausgewählte Vorträge, die im Rahmen des Jahresthemas 2007/8 der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften stattfanden. Die Wahl des Jahresthemas „Europa im Nahen Osten – Der Nahe Osten in Europa“ entstand in Verbindung mit dem gleichnamigen Forschungsprogramm, das von der Fritz Thyssen Stiftung, dem Wissenschaftskolleg zu Berlin und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften getragen wird. Rund 30 Institutionen hatten sich an der Jahresthemen-Initiative der Akademie beteiligt, rund 65 Veranstaltungen fanden in diesem Kontext statt. Der vorgelegte Band versammelt ausgewählte Beiträge dieses Programms, die gängige Grenzziehungen, Ursprungserzählungen sowie Identitätsvorstellungen hinterfragen und Schlaglichter auf eine europäisch-nahöstliche Beziehungsgeschichte werfen.

Europa im Nahen Osten – Der Nahe Osten in Europa, herausgegeben von Angelika Neuwirth und Günter Stock, Akademie Verlag, Berlin 2010. 363 Seiten / Broschur, € 29,80, ISBN 978-3-05-004905-2, Publikationssprache: Deutsch und Englisch. Mit Beiträgen von Aziz Al-Azmeh, Michael Borgolte, Vera von Falkenhausen, Joschka Fischer, Malte Fuhrmann, Kader Konuk, Gudrun Krämer, Wolf Lepenies, Christoph Marksches, Christian Meier, Angelika Neuwirth, Heinz Schilling, Stephan Johannes Seidlmayer, Viola Shafik, El Hassan bin Talal, Maria Todorova, Stefan Wild und Zafer Yenal.

Rezensionsexemplare

bestellen Sie bitte beim Akademieverlag

Pressekontakt:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Leitung Referat Information und Kommunikation

Gisela Lerch

Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Tel. 030/20370-657, Fax: 030/20370-366, E-Mail: glerch@bbaw.de